



70. IIRB Kongress – 11.–13. April 2007– Marrakesch (Marokko)

Programm

DIENSTAG, 10. APRIL :

KONGRESSTEILNEHMER UND BEGLEITPERSONEN

- 10.00 Öffnung des Tagungsbüros
19.30 Willkommenscocktail im Hotel Le MERIDIEN N'FIS

MITTWOCH, 11. APRIL:

- 08.00 Öffnung des Tagungsbüros

KONGRESSTEILNEHMER

Offizielle Eröffnung

Sitzungsleiter: Mr M. FIKRAT – Président Directeur Général – COSUMAR

- 09.00 – Ansprache von Frau P. PEDRONI, Präsidentin des IIRB
– Ansprache des Ministers des Ministère de l'Agriculture, du Développement Rural et des Pêches Maritimes
– Ansprache des Ministers des Ministère de l'Industrie, du Commerce et de la Mise à Niveau de l'Economie
– Ansprache des Präsidenten der Confédération marocaine de l'agriculture et du développement rural (COMADER)
– Ansprache des Präsidenten der Association Professionnelle Sucrière (APS)
– Ansprache des Präsidenten der Union Nationale des Associations des Producteurs des Plantes Sucrières au MAROC (UNAPPSM).
- 10.30 Kaffeepause

Eröffnungssitzung

Sitzungsleiter: Mr M. LAZAAR – Directeur Général – COSUMAR
Mitglied des IIRB-Verwaltungsrates

- 11.00 Situation und Perspektiven des Zuckers und des Ethanols – Mr P. DUGENESTOUX (Concillium)
- 11.35 Vorstellung der marokkanischen Zuckerwirtschaft
. Mr. A. ABBADI, Chef de la Division Cultures Industrielles / Direction Production Végétale
. Mr. N. CHAOUKI, Chef de la Division Agro alimentaire / Direction Production Industrielle
- 11.55 Perspektiven der Entwicklung der marokkanischen Zuckerwirtschaft – Mr. M. FIKRAT (Président Directeur Général - COSUMAR)
- 12.15 Stand von Forschung u. Entwicklung an Zuckerrüben in Marokko
. Pr. L. MOUGHLI – Institut Agronomique et Vétérinaire Hassan II (IAV)
. Pr. K. FARES - Université Cadi Ayad / Faculté des Sciences Semlalia
- 12.35 Diskussion
- 13.00 Mittagessen (im Hotel)

Sitzung 1: Schwere, süße und saubere Rüben

Sitzungsleiter: R. OLSSON (SBU)

- 14.10 Der Einfluss von Bodeneigenschaften auf den Sitz der Zuckerrübe im Boden – OTTO NIELSEN *et al.*
- 14.30 Dammanbau von Zuckerrüben - Aktuelle Erfahrungen und Versuchsergebnisse aus Deutschland – GERO SCHLINKER *et al.*
- 14.50 Die Nutzung eines tropfenweisen Bewässerungssystems zur optimalen Wassernutzung und die Entwicklung der monogermen Rübe im Gharb / Marokko – MUSTAPHA EL MESSAOUDI *et al.*
- 15.10 Süsse Rüben – eine neue Zukunft für den Rübenanbau - GERHARD STEINRÜCKEN
- 15.30 Kaffeepause
- 15.50 Einfluss der Genotyp/Umwelt Interaktion auf die technische Qualität von Zuckerrüben in Europa – CHRISTA HOFFMANN *et al.*
- 16.10 Zuckergehaltverluste während der Ernte und Mittel zu deren Bekämpfung – LORENZO BARBANTI *et al.*
- 16.30 Die Bedeutung der Wurzelrinne für den Erdanhang an der Zuckerrübe – JÜRGEN LEHNERT *et al.*
- 16.50 Einfluss der Genetik und der Qualität des Feldaufgangs auf die in der Wurzelfurche verbleibenden Erde – JACQUES FAUCHÈRE
- 17.10 Diskussion
- 17.30 – 18.30 Poster-Sitzung**
- 18.30 Abend zur freien Verfügung

BEGLEITPERSONEN

- 07.30 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
- 12.15 Rückkehr ins Hotel zum Mittagessen oder Mittagessen im Rahmen der Exkursionen
- 15.00 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
- 18.30 Rückkehr ins Hotel
- Abend zur freien Verfügung

DONNERSTAG, 12. APRIL:

KONGRESSTEILNEHMER

Session 2 : Krankheiten und Schädlinge

Sitzungsleiter: J. AYALA (AIMCRA)

- 09.00 Die Kontrolle des Rübenzystennematoden in Europa – Probleme und Möglichkeiten – ASA OLSSON *et al.*
- 09.20 Verbreitung und verbesserte Managementstrategien bei Rübenzystennematoden in den Niederlanden – HANS J.H.M. SCHNEIDER *et al.*
- 09.40 Zuckerrübenanbau auf Flächen mit Nematoden (*Heterodera schachtii*) – Chancen und Perspektiven Nematodentoleranter Zuckerrübensorten aus Sicht der Pflanzenzüchtung – CARSTEN STIBBE *et al.*
- 10.00 Einsatz von Aktinomyzeten als biologische Kontrollorganismen gegen *Sclerotium rolfsii* Keimlings- und Wurzelfäule an Zuckerrüben – MUSTAPHA BARAKATE *et al.*
- 10.20 Kaffeepause
- 10.50 Genetisches Management gegen den *Heterodera schachtii*-Befall der Winterzuckerrübe – MANUEL GUTIERREZ SOSA
- 11.10 *Cassida vittata* et *Erwinia* sp: Hauptfeinde des Zuckerrübenanbaus in der Ebene Gharb, Marroko – ABDELMAJID NADIF
- 11.30 Pilzliche Blattkrankheiten in holländischen Zuckerrüben – eine andere Herangehensweise – JURGEN MAASSEN *et al.*
- 11.50 10 Jahre Erfahrung mit der Bekämpfung von Blattkrankheiten nach Schwellenwerten – JOHANN MAIER *et al.*
- 12.10 Diskussion
- 12.45 Mittagessen (im Hotel)

Sitzung 3 : Offene Sitzung

Sitzungsleiter: G. MOSCA (Uni. Padova)

- 14.10 Rizomania: Zwischen Mythos und Realität – oder wie löst man ein unendliches Problem von wachsender Komplexität? – CLAUDE BRAGARD *et al.*
- 14.30 Resistenz gegenüber Metamitron in ausgewählten europäischen Populationen des Weissen Gänsefuß (*Chenopodium album*) in Zuckerrüben – ROBERT A.J. BULCKE *et al.*
- 14.50 Radioaktive Sacharose-Translokation als ein Hinweis dafür, daß Jungblätter starke "Sink-Tissues" besitzen – PIERDOMENICO PERATA *et al.*
- 15.10 Stickstoffdüngung in ertragsreichen Winter-Zuckerübensorten im Imperial Valley, Kalifornien – STEPHEN R. KAFFKA
- 15.30 Kaffeepause
- 15.50 Modellierung des Wachstums der Rübe mit dem Architekturmodell Greenlab – FABIENNE MAUPAS
- 16.10 Technologische Qualität und effektive Alkalität von Säften aus Mittelmeerzuckerrübenanbau – ASMA BAOUCH *et al.*
- 16.30 Umwelteinflüsse bei der Ausnutzung natürlicher Ressourcen durch die Marokkanische Zuckerindustrie – MARC JANSSENS
- 16.50 Schosser oder Nicht- Schosser – Das ist die Frage – FLEMMING YNDGAARD *et al.*
- 17.10 Diskussion

Postersitzung 17.30 – 18.30

BEGLEITPERSONEN

- 07.30 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
12.15 Rückkehr ins Hotel zum Mittagessen oder Mittagessen im Rahmen der Exkursionen

15.00 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
18.30 Rückkehr ins Hotel

KONGRESSTEILNEHMER UND BEGLEITPERSONEN

Galadiner

- 19.45 Treffpunkt im Foyer des Hotel LE MERIDIEN
20.00 Abfahrt des Busses zum Galadiner « **Chez Ali** ».

FREITAG, 13 APRIL: Feldbesichtigungen

KONGRESSTEILNEHMER

Besichtigung der Forschungsstation von Zemamra – Region von Doukkala und Mittagessen in Oualidia mit Panoramablick auf das Meer

- 07.15 Treffpunkt im Foyer des Hotel LE MERIDIEN
07.30 Abfahrt des Busses nach Doukkala
10.00 Ankunft und Begrüßung in der Forschungsstation von Zemamra
10.10 Begrüßungsansprache
Vorstellung des Forschungsprogramms zu Zuckerrüben durch den Präsidenten des Comité Technique Régional de Betterave des Doukkala
10.25 Kaffeepause
10.45 Aufteilung in Gruppen
10.55 Besichtigung von 8 Feldversuchen
Feld 1: Einsatz der Fertigation in Zuckerrüben
Feld 2: Auswirkungen verschiedener Beregnungsweisen auf den Feldaufgang der Zuckerrübe
Feld 3: Einfluß des Reihenabstands auf das Wachstum der Zuckerrübe bei einer tropfenweisen Bewässerung
Feld 4: Vergleich der Leistung von Beregnungssystemen mit unterschiedlichem Abstand (18 x 18 et 12 x 12)
Feld 5: Sortenprüfungen kommerzieller Zuckerrübensorten gegenüber dem Rübenrost
Feld 6: Prüfung von Fungizid gegen Rübenrost
Feld 7: Prüfung von Fungizid gegen Cercospora
Feld 8: Verhalten von Genotypen gegenüber *Sclerotium rolfsii*

12.15 Abfahrt mit dem Bus nach Oualidia
13.15 Mittagessen in Oualidia
15.30 Besichtigung einer Austernproduktions- und Aufbereitungsanlage
16.30 Rückkehr nach Marrakech
19.00 Ankunft in Marrakech

BEGLEITPERSONEN

- 07.15 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
oder Teilnahme an der Fahrt nach Zemamra und Oualidia mit den
Kongressteilnehmern
- 12.00 Rückkehr ins Hotel zum Mittagessen oder Mittagessen im Rahmen der
Exkursionen
- 15.00 Ausflug nach Wahl, bitte am Vortag am Empfang von AS VOYAGE reservieren
- 18.30 Rückkehr ins Hotel

-°-°-°-°-